



Ob es sich um Chöre, Laienbühnen oder das gemeinsame Arbeiten an der Ortsgeschichte handelt: Im ländlichen Raum werden kulturelle Angebote großenteils in der Freizeit der Beteiligten erbracht und ehrenamtlich organisiert. Die gemeinsame Tätigkeit schafft Verbindung, und die Darbietungen führen die Bevölkerung kleinerer Orte zusammen.

Die Tagung möchte Gelegenheit geben, gemeinsam die Bedingungen und Chancen ehrenamtlicher Kulturarbeit auf dem Land auszuloten. Beteiligt sind sowohl einschlägig Forschende als auch Angehörige der Praxis, etwa in Ehrenamtsstiftungen und -agenturen.

Fotos: Friederike Berlekamp und Sina Rieken

## TAGUNGsort

Museumsdorf Cloppenburg –  
Niedersächsisches Freilichtmuseum  
Bethel Straße 6  
49661 Cloppenburg

**Museumsdorf**  
Cloppenburg

Niedersächsisches Freilichtmuseum

## TAGUNGsbüro

Kulturanthropologisches Institut Oldenburger  
Münsterland  
Museumstraße 25  
49661 Cloppenburg  
Tel. (04471) 7010 662  
E-Mail: [info@kai-om.de](mailto:info@kai-om.de)  
[www.kai-om.de](http://www.kai-om.de)



Die Tagung ist Teil des Projekts „EKLAIr – Ehrenamtliche Kulturarbeit in ländlichen Regionen. Eine Vergleichsstudie im Oldenburger Münsterland und im Landkreis Rostock“.

Das Projekt wird gefördert vom



Bundesministerium  
für Landwirtschaft, Ernährung  
und Heimat



## EHRENAMTLICHE KULTURARBEIT IM LÄNDLICHEN RAUM

Gemeinsame Tagung des  
Kulturanthropologischen Instituts  
Oldenburger Münsterland und der  
Wossidlo-Forschungsstelle der  
Universität Rostock

**18. UND 19. SEPTEMBER 2025**

Museumsdorf Cloppenburg

# DONNERSTAG, 18. SEPTEMBER

14:00 Begrüßung und Einführung

## Panel I: Zur Lage des Ehrenamtes

14:30 *Dr. sc. Eckhard Priller, Maecenata Stiftung, Berlin*  
Zivilgesellschaftliches Kulturengagement.  
Ein Lagebericht

15:00 *Marc Ferch M.A., Rostocker Institut für Sozialforschung und gesellschaftliche Praxis e.V. (ROSIS)*  
Ländliche Räume als ›Geographien der Unzufriedenheit‹ – Zivilgesellschaft zwischen Teilhabe und Gefühlen des Abgehängt-Seins

15:30 Kaffeepause

## Panel II: Forschung zu Feldern des kulturellen Ehrenamtes

16:00 *Leonie Schäfer M.A., Universität Mainz, und Rebecca Koller M.A., Universität Regensburg*  
Verantwortung, Freude, Frustration – Zur Bedeutung des Ehrenamts im Kontext von Immateriellem Kulturerbe

16:30 *Dr. Maria Rammelmeier, Universität Vechta*  
Wenn Kultur auf Kirche trifft: Polarität oder Symbiose?

17:00 *Nick Petukat, Universität Jena*  
Jetzt mal EHrenamtLICH! Statistische Einblicke in die Situation ehrenamtlich Engagierter an mitteldeutschen Regionalmuseen

17:30 *Julius Kopp, Hochschule für Musik Freiburg*  
Vereinsarbeit zwischen Engagement, Ehrenamt und Vorstand – wie Amateurmusikensembles im ländlichen Raum ihre Rolle der Zukunft verhandeln

19:00 Gemeinsames Abendessen im Dorfkrug

# FREITAG, 19. SEPTEMBER

## Panel III: Forschung zu Feldern des kulturellen Ehrenamtes (Fortsetzung)

09:00 *Dr. Friederike Berlekamp, Wossidlo-Forschungsstelle, Universität Rostock*  
„Bewusst in der Heimat leben, das ist wichtig!“ – Forschen und Wirken von Ortschronisten im Landkreis Rostock

09:30 *Sina Rieken M.A., KAI-OM, Cloppenburg*  
Kultur formen, Gemeinschaft prägen: Strukturen und Effekte ehrenamtlicher Kulturarbeit im Oldenburger Münsterland

10:00 Kaffeepause

## Panel IV: Förderung und Praxis ehrenamtlicher Arbeit

10:15 *Jutta Klaus, Ehrenamtsagentur Cloppenburg e.V.*  
Engagement fördern, Gemeinschaft stärken: Ehrenamtsförderung im Landkreis Cloppenburg

10:45 *Ruth Hüggle, MitMachZentrale Landkreis Rostock*  
Voraussetzungen für gelingendes Ehrenamt

11:15 *Dr. Annette Dorn-Baltes, Leegebruch*  
„Ich hab da mal was mitgebracht.“  
Ehrenamtliche Praxis im Leegebrucher Geschichtsverein

11:45 Kaffeepause

12:00 Podiumsgespräch: Beiträge aus der Kulturpraxis mit

- *Ruth Decker, Arbeitskreis Archiv Stadtgeschichte, Cloppenburg,*
- *Marc Ferch, forma\_te e.V., Teterow,*
- *Katharina Fröhlich, Stage 7 – Tanzhaus Lohne, ART.LAB Lohne e.V.,*
- *Nils Ibendorf, Förderverein Denkmale Elmenhorst/Lichtenhagen e.V.,*
- *Wenke Stelter, Förderverein Bürgerhaus der Gemeinde Warnkenhagen e.V. und*
- *Markus Wieghaus, Musikverein Falkenberg e.V.*

13:15 Abschluss

13:30 Gemeinsamer Mittagsimbiss im Dorfkrug

